

Das waren Zeiten! : Militärisches, Allzumilitärisches : vor Jahren gezeichnet und glossiert

Autor(en): **Bö [Böckli, Carl]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **93 (1967)**

Heft 40

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

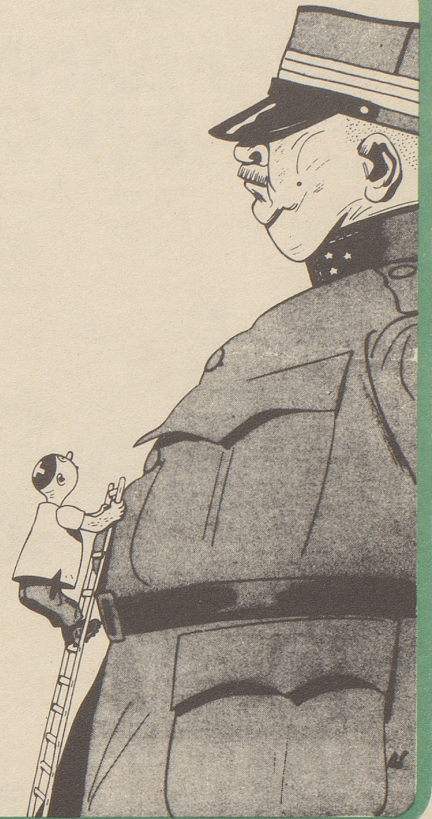
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Laut neuem Dienstreglement dürfen unsere Rekruten künftig ihre Haare in ziviler Länge tragen. Nur der Teil des Schopfs, der unter dem Policemützenrand sichtbar ist, muß kurzgeschoren sein.

So ist's dem Rekrutenhaupt
Zwar nicht rundum, doch ganz oben
Künftig nicht mehr unerlaubt
Sich in Freiheit auszutoben.

Nach jahrzehntelanger Scherzeit
Gönnt man dem Soldatentête
Selbst in seiner Heldenlehrzeit
Individualität!

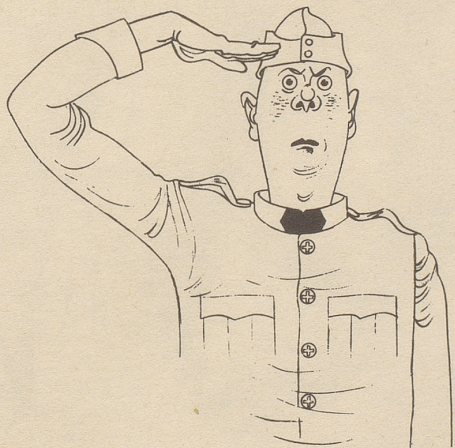


Ganz im Vertraue
Herr Oberscht, de
Chrieg isch uus!

September 1945

Das waren Zeiten!

Militärisches, Allzumilitärisches
vor Jahren gezeichnet und glossiert von *Bo'*



Grüßen, Melden, Mannlimachen

Disziplin i March und Bei,
Chunnt en Schwizer Dätel hei,
Hei zum Bappe und zur Mamme,
dMamme sait: bisch duu en Schtramme!
Züch di sofort uus und tue di
Pfläge nach dem härte Kampf!
Cha nid, Mamme, sait de Ruedi,
Mamme weisch ich ha de Chrampf.



Schmerzlicher Abschied vom Gewehrgriff

Selbst im Land der alten Bräuche
Wütet die Erneuerungsseuche,
Schöner Brauch wird einfach Kraft
Einer Vorschrift abgeschafft.

Fluch den Moden, den modernen!
Wenn wir nicht so männlich wären
Flößen jetzt in den Kasernen
Bittere Soldatenzähnen.